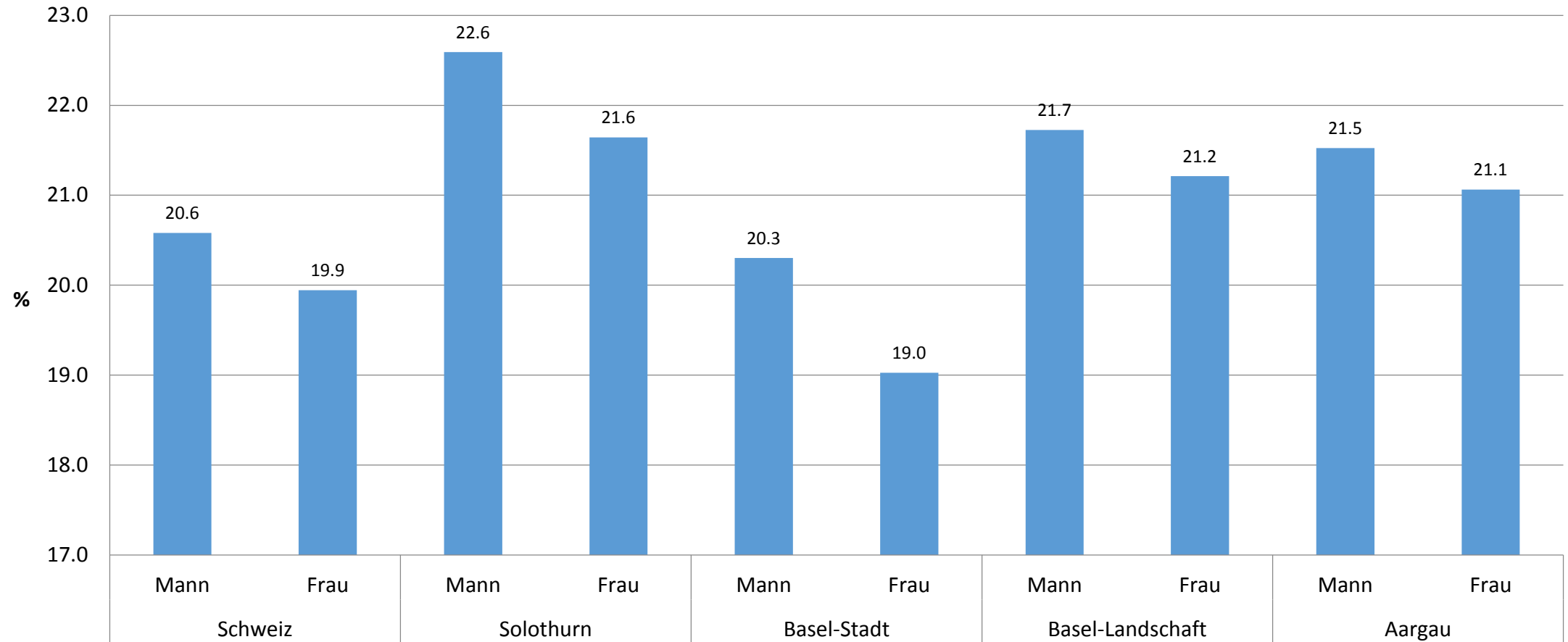


*Alt sein: vielfältig, interessant und schrecklich zugleich.
Einblicke in die Lebenslagen und Lebenswelten alter
Menschen*

***Praxistag 14. September 2016:
Workshop 05***

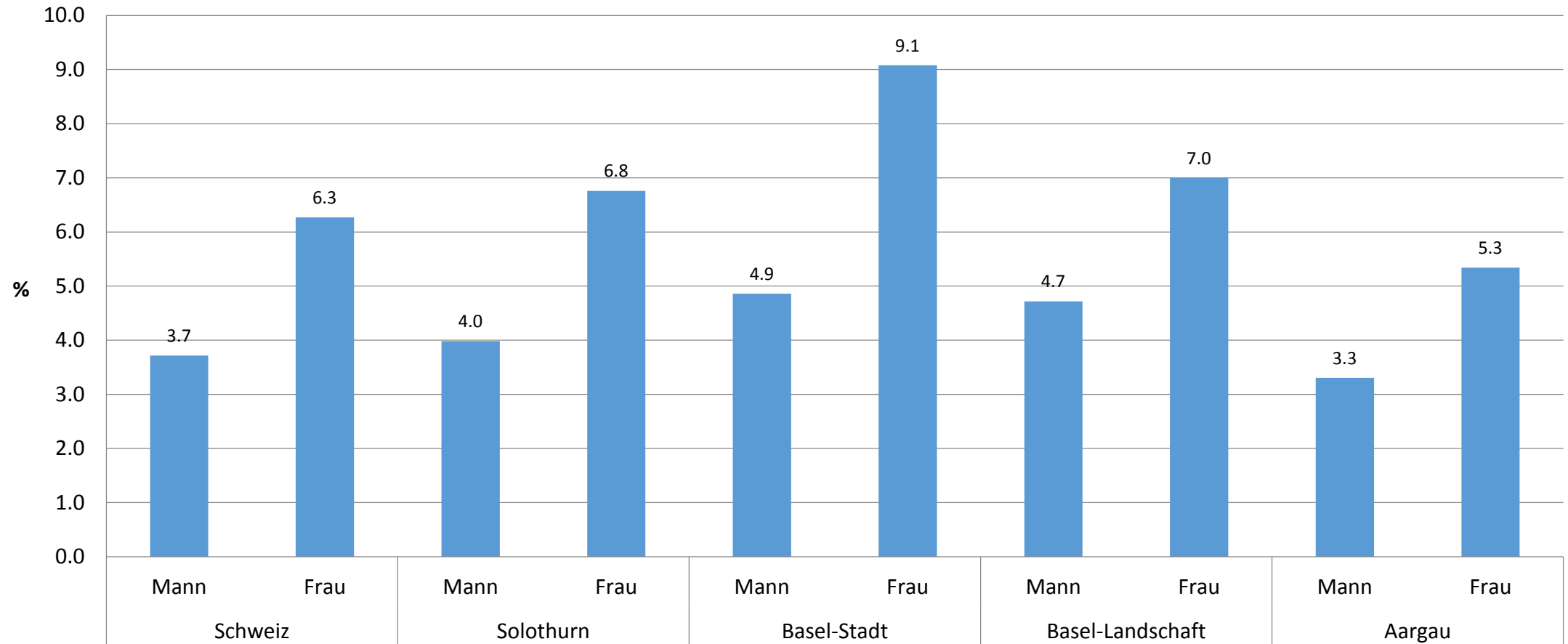
Prof. Johanna Kohn & Dr. Manuela Schicka
Hochschule für Soziale Arbeit – FHNW - Institut Integration und Partizipation

Anteil der 50-64 jährigen an Gesamtbevölkerung



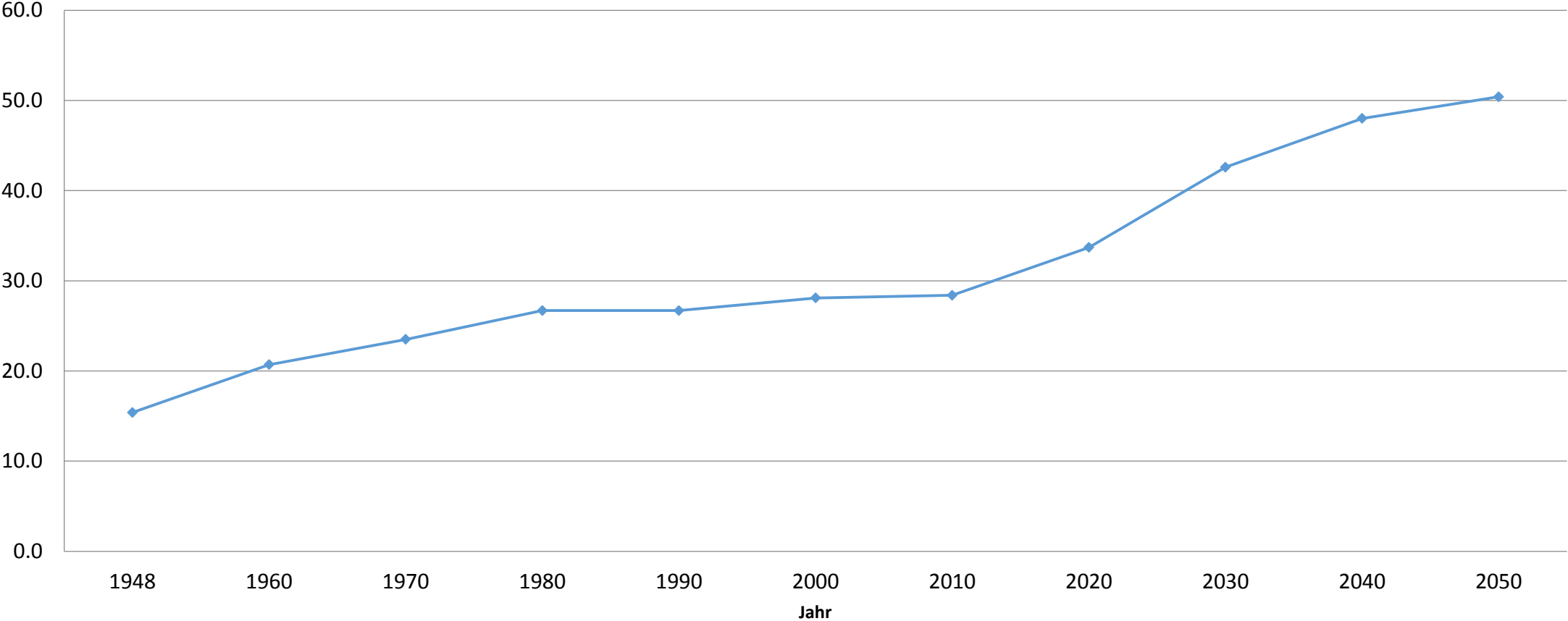
Quelle: Statistik der Bevölkerung (STATPOP), eigene Berechnungen

Anteil der 80+ jährigen an der Gesamtbevölkerung



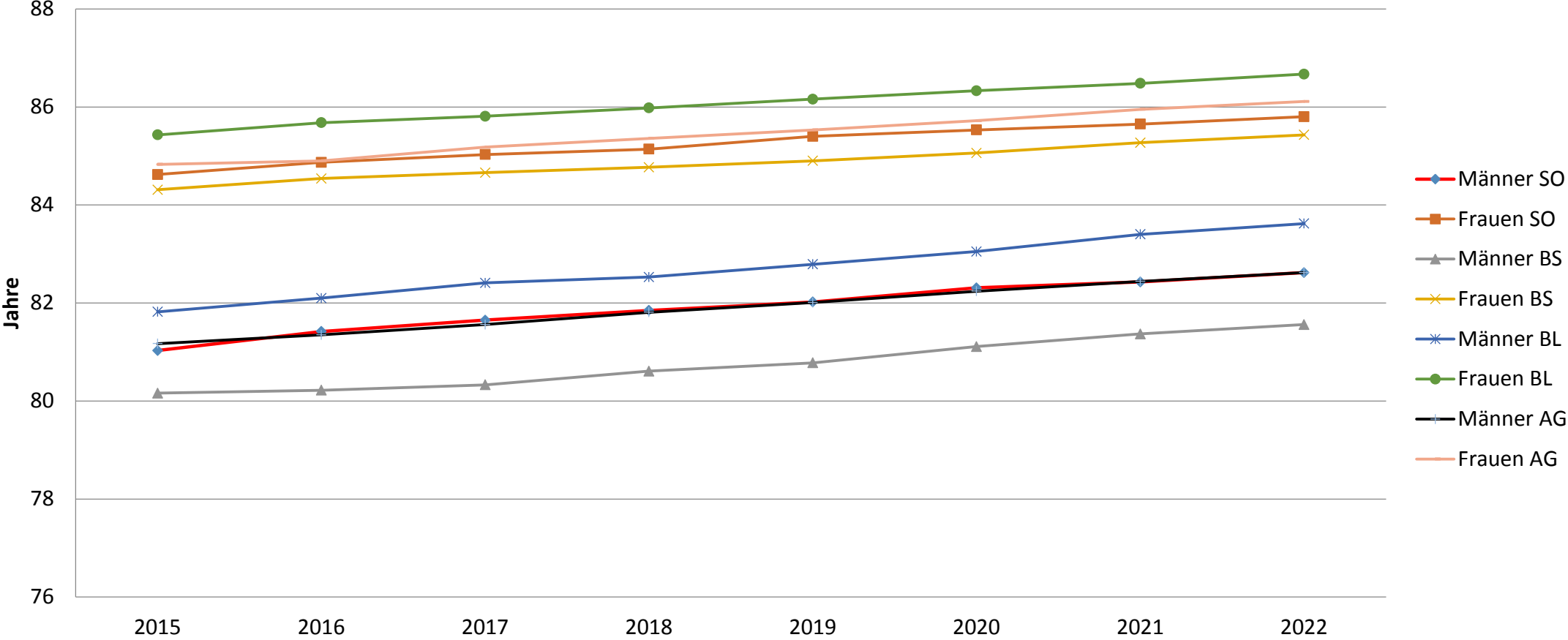
Quelle: Statistik der Bevölkerung (STATPOP), eigene Berechnungen

Alters-Quotient



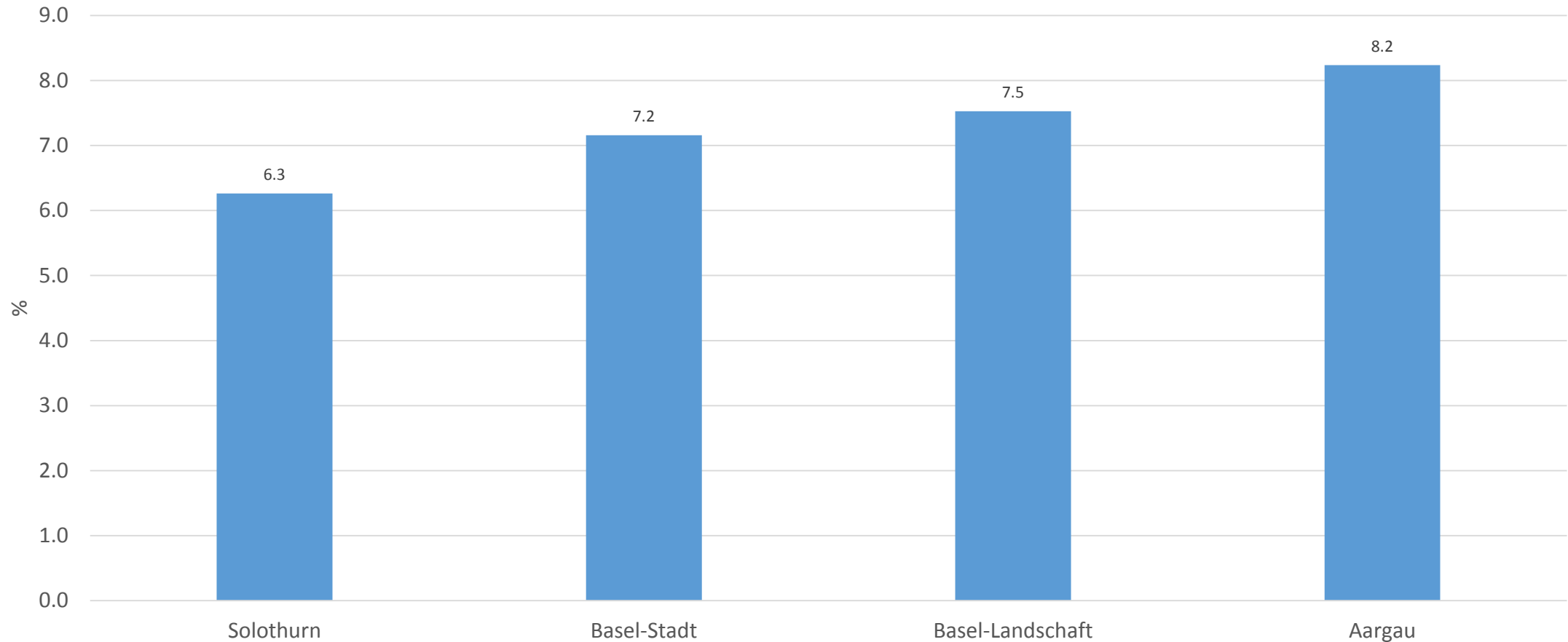
Quelle: Bundesamt für Sozialversicherung, AHV Statistik

Entwicklung der Lebenserwartung (bei Geburt im jeweiligen Jahr)



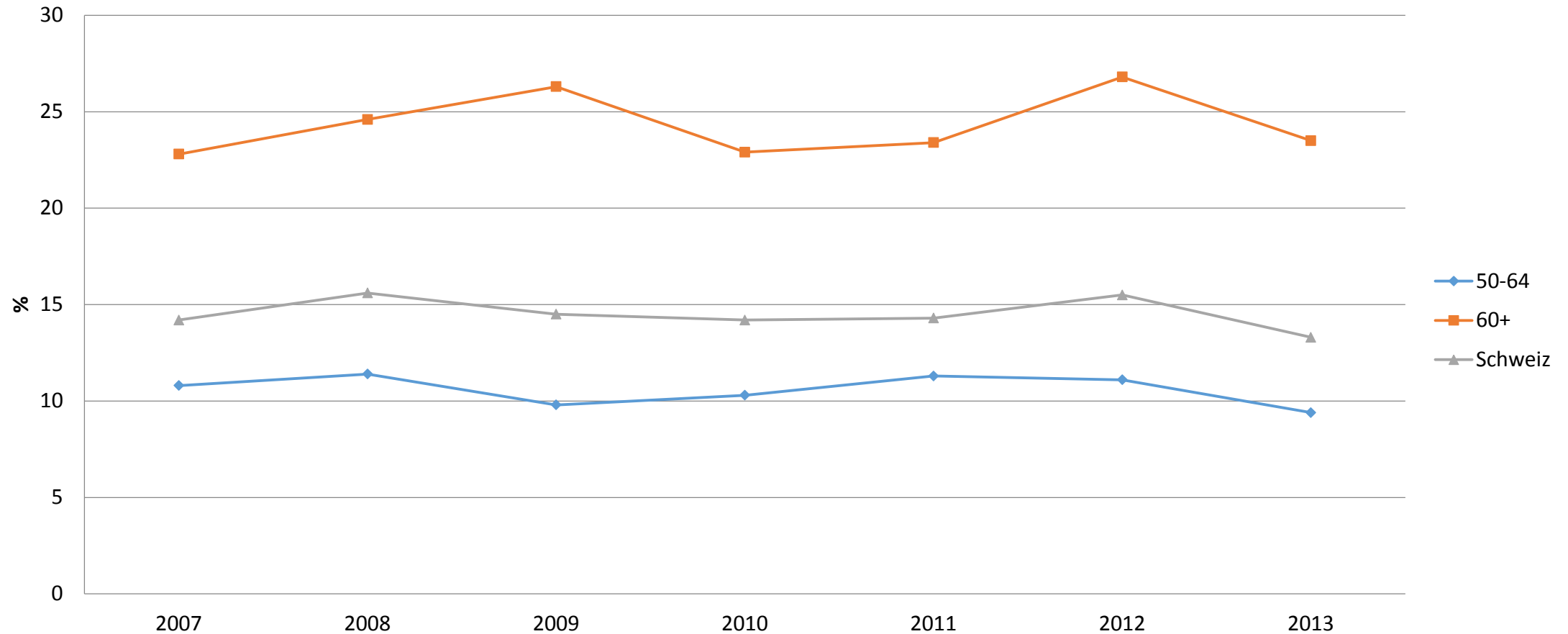
Quelle: BfS

Anteil Erwerbstätige 65+ an Gesamtbevölkerung 65+, 2014



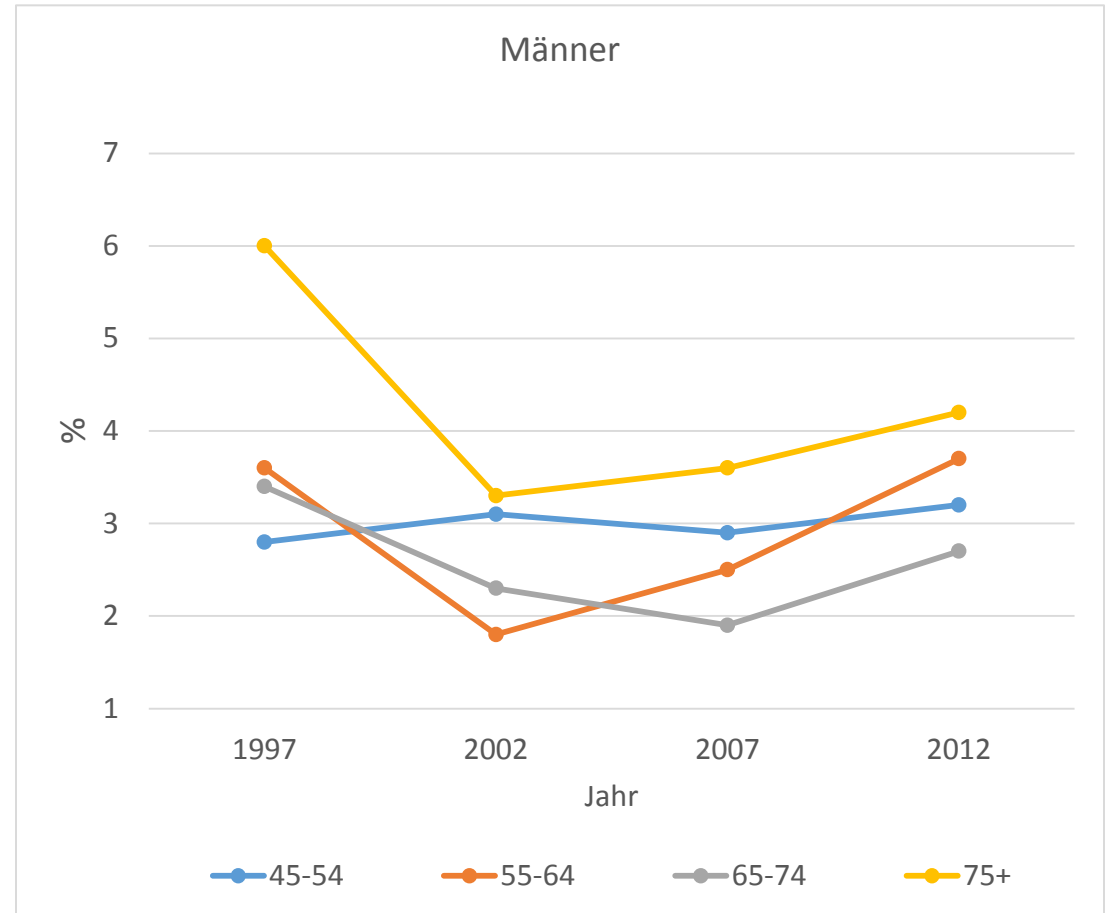
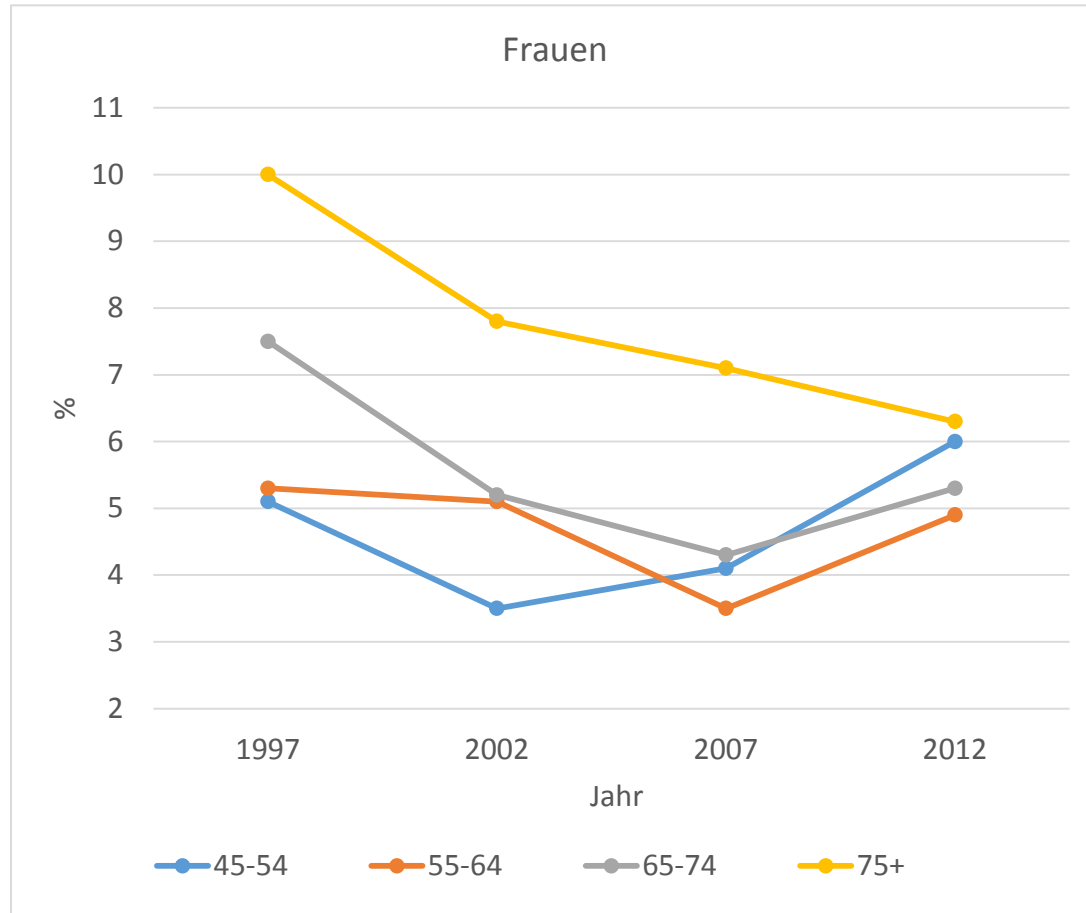
Quelle: BFS, Strukturerhebung, eigene Berechnungen

Armutgefährdung nach Altersgruppen (Bei 60% des Medians)



Quelle: BFS, Erhebung über die Einkommen und die Lebensbedingungen, SILC-2007

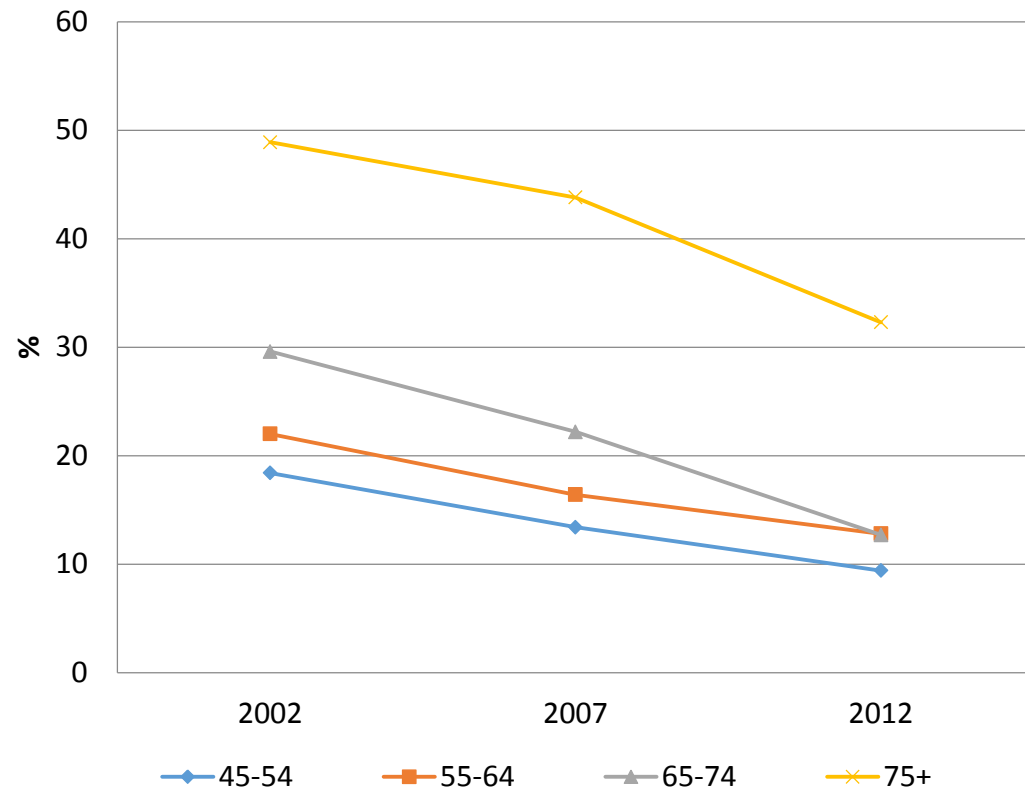
Einsamkeitsgefühl (ziemlich häufig und häufig)



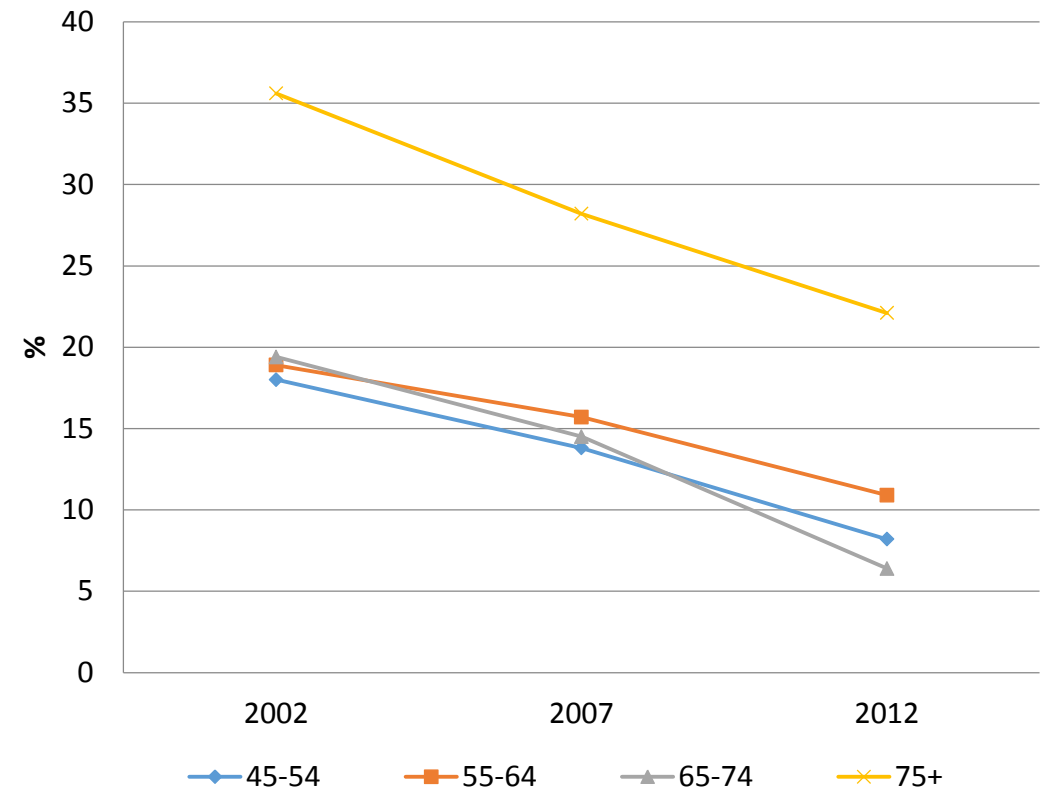
Quelle: BfS, Schweizerische Gesundheitsbefragung

Inaktivität

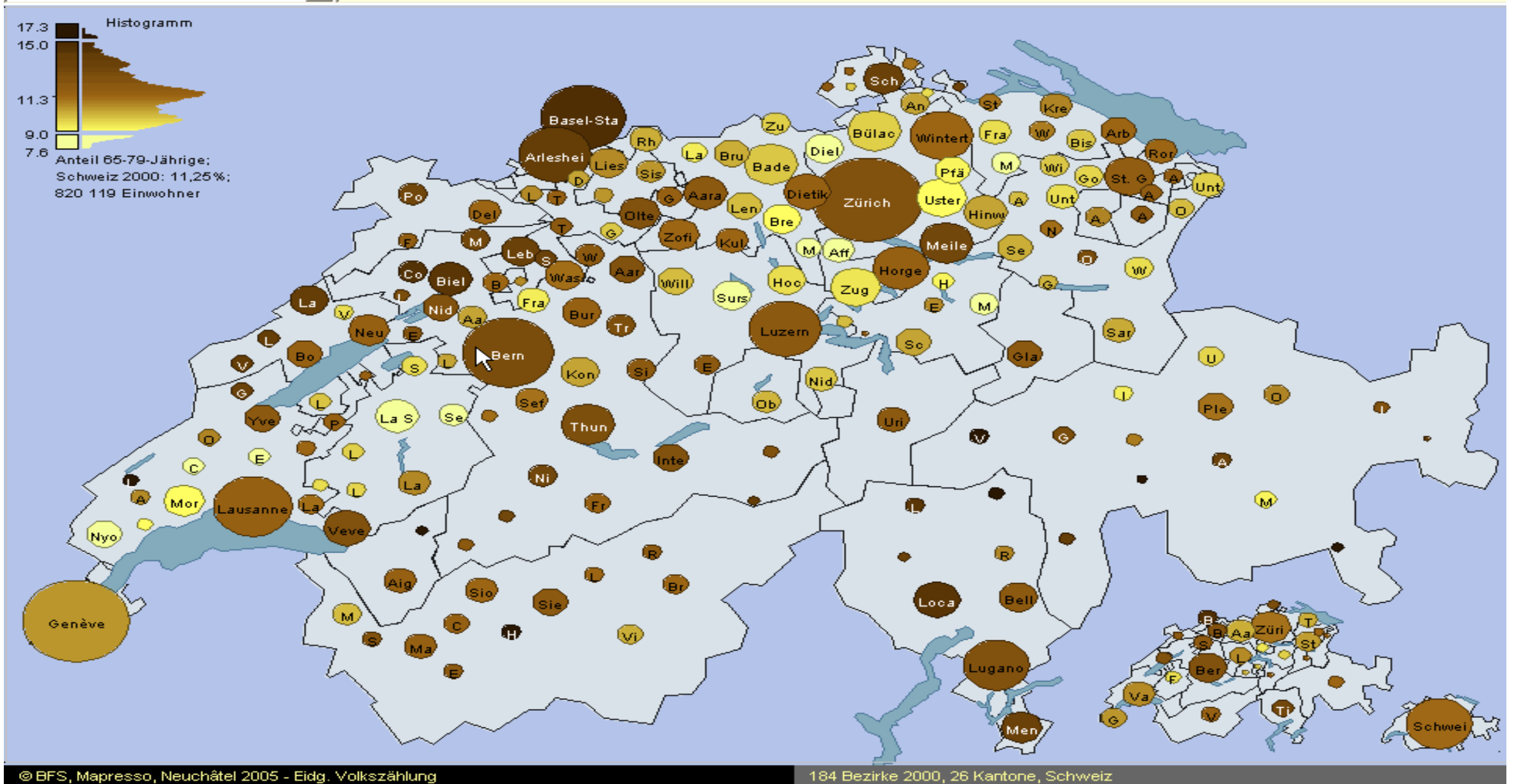
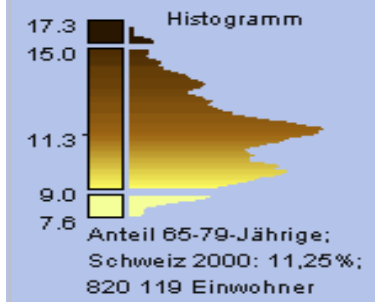
Frauen



Männer



Quelle: BfS, Schweizerische Gesundheitsbefragung



Unterschiedliche Phasen des Alterns

- Phase : Letzte Berufsphase und nahende Pensionierung
- Phase : Gesundes Rentenalter
- Phase : Fragiles Rentenalter
- Phase : Alter mit Pflegebedürftigkeit

Zu- und abnehmende Fähigkeiten / Ressourcen im Alter

(bei älteren, gesunden Menschen):

im Alter nehmen zu:

im Alter nehmen ab:

- Erfahrungswissen
- Urteilsvermögen
- Genaues Denken
- Verantwortungsbewusstsein
- Verlässlichkeit
- Kooperationsbereitschaft
- Sprachliche Gewandtheit

- ❖ Kurzzeitgedächtnis
- ❖ Kurzspeicherkapazität
- ❖ Verarbeitungsgeschwindigkeit
- ❖ Risikobereitschaft
- ❖ Adaptionsfähigkeit
- ❖ Umstellungsfähigkeit

Unverändert bleiben :

- Langzeitgedächtnis
- Aufmerksamkeit
- Konzentration
- Lernfähigkeit
- Allgemeinwissen
- Handwerkliches Können

Problemfelder im Alter

- Partnerschaftliche und sexuelle Beziehungen im Alter
- (Tod des Partners, Konservatismus, Abwertung Alterssexualität, ungleiche sexuelle Wünsche, Kompensatorische Sexualität vor allem in Heimen;
- Krankheitsbilder und ihre sozialen Folgen
- gehäuft im Alter auftretende Erkrankungen wie Altersdiabetes, bestimmte Karzinomarten, chronische Krankheiten (die schon lange bestanden), Einschränkung der Sinnesorgane, Osteoporose, Knochenabbau, Arteriosklerose, Harninkontinenz; Demenz,

- Sterben und Tod (mehr Angst vorm Sterben als vor dem Tod)
- Einsamkeit / Soziale Isolation / Verlust des Netzwerkes
- Anpassung der Rollen
- häufig bei Männern kann der Verlust der Ehefrau dazu führen, nicht mehr den Alltag bewältigen zu können;
- körperlicher Kontakt, Berührung
- sich erinnern, Rückblick als Bearbeitung der Vergangenheit;
- Pensionierung

Auswahl an Entwicklungsaufgaben

- Auseinandersetzung mit körperlichen Veränderungen
- Auseinandersetzung mit geistigen Veränderungen
- Auseinandersetzung mit veränderten Sozialbeziehungen
- Auseinandersetzung mit einer veränderten Bewertung der Person
- Auseinandersetzung mit dem sich dem Ende nähernden Leben

Aktuelles Thema der Gerontologie: Altersbilder

Altersbilder in den Medien

- Medien beeinflussen Altersbilder
- schematisiertes Altersbild „ewig junge Alte“ (idealisiertes Bild) und das hinfällige Alter (negativ besetztes Bild)
- Alter(n)sbilder in den Medien beeinflussen den Selbstwert und das Fremdbild der alten Menschen
- Altersbilder werden gezielt geschaffen – der Markt der „Silbernen Konsumenten“
- Altersbilder sind im Wandel begriffen –Macht und die Verantwortung der älteren Generation

Altersbilder und Medien

VISA **VISA Electron**

Olympischer Geist steckt in jedem von uns.

Ob große oder kleine Einkäufe – Visa wird fast überall akzeptiert. So können Sie sich jeder Herausforderung stellen.

**WAS AUCH IMMER IHRE ZUKUNFT BRINGT
DIE ZUKUNFT SPRICHT VISA**
www.visa.de

OLYMPICS 2004 WORLDWIDE PARTNER

Mediales Schreckensszenario:
die faulen Alten und die Generationensolidarität

